

Mitteilungen

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Mobile : die Fachzeitschrift für Sport**

Band (Jahr): **11 (2009)**

Heft 4

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Sport in der Primarstufe

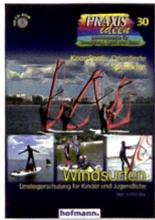
Sportunterricht soll zum und durch Bewegen erziehen. Diese Handreichungen geben Lehrerinnen und Lehrern Anregungen, wie sie diese Neuorientierung bei der Planung und Gestaltung von Bewegung, Spiel und Sport in der Primarstufe berücksichtigen können. Sie machen Vorschläge für Erkundungs- und Übungsaufgaben, Wettkampf-, Gestaltungs- und Spielaufgaben. Auf der beigelegten CD-ROM gibt es Arbeitsmaterialien wie Arbeitskarten, Bewegungsaufgaben, Anschauungsmaterialien und Überprüfungsbögen. Mit ihnen kann ein überwiegend selbst geleitetes, intensives und abwechslungsreiches Bewegens- und Spielermöglich werden.



Kretschmer, J. et al.: **Sport in der Primarstufe**. Schorndorf, Hofmann, 2009. 172 Seiten

Windsurfen

In diesem Band wird eine spiel- und freudbetonte Einsteigerschulung im Kinder- und Jugendbereich unter besonderer Berücksichtigung einer innovativen und abwechslungsreichen Unterrichtsgestaltung dargestellt. Mehr als 50 Übungen werden übersichtlich dargestellt, die beiliegende CD-ROM enthält weiteres Unterrichtsmaterial wie über 30 verschiedene Übungsblätter, ein Surfquiz zu jedem Modul, Druckvorlagen für Urkunden sowie eine Präsentation. Das Buch richtet sich an alle Lehrkräfte sowohl im schulischen wie auch auserschulischen Bereich, die einen innovativen und freudbetonten Windsurfunterricht durchführen möchten.



Schröder, S.: **Windsurfen – Einsteigerschulung für Kinder und Jugendliche**. Schorndorf, Hofmann, 2009. 176 Seiten

Spielen – Spiele – Spiel

Diese überarbeitete Neuauflage soll Lehrerinnen und Lehrern, die das Fach Sport an der Primarstufe unterrichten, vielfältige Anregungen für einen kind- und altersstufengemässen Spielunterricht aufzeigen. Dem kurzen Theorieteil mit fast rezeptartigen Empfehlungen und zahlreichen konkreten Hinweisen und Tipps folgen ausführliche bebilderte Praxisbeispiele. Das Buch wird besonders jenen eine wertvolle Hilfe sein, die das Fach Sport ohne spezielle Ausbildung oder nach längerer Pause unterrichten und die verständliche und unmittelbar umsetzbare Tipps und Hilfen suchen. Ganz bewusst wird auf eine Problematisierung und Diskussion der im Sportunterricht ablaufenden Prozesse verzichtet.



Lang, H.: **Spielen, Spiele, Spiel – Handreichungen für den Spielunterricht in der Grundschule**. 5. überarbeitete Auflage. Schorndorf, Hofmann, 2009. 216 Seiten

Reden zum Sport

Dem Sport war Walter Jens in kritischer Sympathie verbunden. Bei verschiedenen Anlässen wurde er zu Festreden und Vorträgen eingeladen. Im vorliegenden Buch wurden die wichtigsten aufgenommen, wo er sich zum Fussball, zum Turnen und zur Leichtathletik äussert. Die Olympischen Spiele fanden immer sein besonderes Interesse. Sein Lieblingsverein war und ist der Eimsbütteler TV, in dem der «Kleinstkicker» Jens seine ersten sportlichen Erfahrungen machen konnte. Ein bemerkenswerter Briefwechsel mit Willi Daume über das Gedicht von Friedrich Torberg «Auf den Tod eines Fussballspielers» schliesst den Band ab.



Jens, W.: **Reden zum Sport – Nachdenkliches und Kritisches 1964–1999**. Schorndorf, Hofmann, 2009. 94 Seiten

Umweltbildung durch Sport

Eine Auslegung des mehrperspektivischen Lernens im Sportunterricht stellt der Lernbereich «Umwelt» im bayerischen Sportlehrplan dar. In der folgenden Evaluationsstudie wurden die Wirkungen einer pädagogischen Intervention überprüft. Das Erkenntnisinteresse bestand darin, durch einen empirischen Forschungsansatz zu eruieren, inwieweit sich das Umweltbewusstsein der Schülerinnen und Schüler durch das Schulsportprojekt «Fahrrad – fit für die Umwelt» veränderte. Zur Evaluation wurde ein multimethodisches Vorgehen gewählt, das heisst, es wurden sowohl qualitative als auch quantitative Forschungsinstrumente eingesetzt. Als quasiexperimentelle Feldstudie konnten rückwirkend Konsequenzen für eine verbesserte pädagogische Praxis gezogen werden.



Lang, S.: **Umweltbildung als Herausforderung der Sportpädagogik – Evaluation eines Schulprojektes**. Schorndorf, Hofmann, 2009. 303 Seiten

Handbuch Sportrecht

Das vorliegende Werk mit dem Titel Handbuch Sportrecht ist die erste systematische Ausbildungsliteratur zu diesem wichtigen Querschnittsbereich zwischen Sport- und Rechtswissenschaften. Es gliedert sich in die praxisrelevanten Rechtsgebiete des Staats- und Europarechts, des Wettbewerbsrechts, des Vereins- und Verbandsrechts, des Haftungsrechts, des Arbeitsrechts, des Steuerrechts, des Medienrechts sowie des Strafrechts. Die Einzeldarstellungen sind verständlich geschrieben und folgen einem bewährten didaktischen Konzept, in dem zentrale Rechtsfragen anhand von Beispielfällen aufgeworfen und im Gesamtkontext des jeweiligen Rechtsgebiets beantwortet werden. Für den Leser ist dieses Vorgehen von doppeltem Vorteil: Zum Ersten erhält er einen Gesamtüberblick über das jeweilige Rechtsgebiet; und zum Zweiten werden konkrete Fragestellungen präzise und verständlich beantwortet.



Nolte, M./Horst, J.: **Handbuch Sportrecht**. Schorndorf, Hofmann, 2009. 292 Seiten

Ausdauer für Kinder

Die Schriftenreihe «Praxisideen» des Hofmann-Verlags ist um eine weitere Veröffentlichung reicher. In Band 38 liegt das Augenmerk auf dem Ausdauertraining in Schule und Verein. Der Autor, Kuno Hottenrott, war viele Jahre Sportwissenschaftler am Institut für Sportwissenschaft und Motologie an der Philipps-Universität Marburg. Dort lehrte er in den Bereichen Trainings- und Bewegungswissenschaft, Leistungsphysiologie und funktionelle Anatomie. Auf dem Gebiet der Ausdauersportarten hat er zahlreiche Publikationen und Monografien verfasst. Als Verbandstrainer Nachwuchs war er viele Jahre in der Deutschen Triathlon Union mit seinen Sportlern erfolgreich. Seit 2003 ist er Professor an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg und lehrt auf dem Gebiet der Sportwissenschaft. Genug Erfahrung also, um ein Lehrmittel für das Kindes- und Jugendalter zu verantworten.

Im Kindes- und Jugendalter spielt die Ausdauer eine besondere Rolle. Dabei eröffnen sich gerade bei der Vermittlung von Trainingsideen in der Schule und im Verein viele Fragen: Ist eine Ausdauererschulung oder gar ein systematisches Ausdauertraining bereits für Kinder sinnvoll? Was ist zu beachten, um die Ausdauer bei Kindern und Jugendlichen optimal zu fördern, sie aber nicht zu überfordern? Welche Voraussetzungen bringen Kinder für ein Ausdauertraining mit? Wie können Kinder motiviert werden, sich ausdauernd zu beanspruchen und dabei trotzdem Spass zu haben? Welche Übungsformen bieten sich besonders für den Schulsportunterricht und für den Vereinssport an? Mit welchen



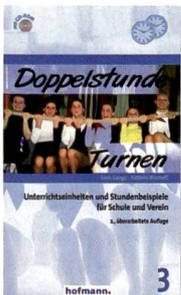
Inhalten und Methoden können die geforderten Lernziele erreicht werden? Was kann ein Entspannungstraining leisten? Wie lässt sich ein fächerübergreifender Unterricht organisieren? Antworten zu diesen Fragen werden in diesem Buch in gewohnter Manier – praxisnah mit zahlreichen Beispielen – thematisiert.

Hottenrott, K., Gronwald, T.: **Ausdauertraining in Schule und Verein.** Schorndorf, Hofmann, 2009. 176 Seiten

Doppelstunde Turnen

In der Schule scheint Turnen «out» zu sein. Ob das an der mangelnden Motivation der Schüler, am gesellschaftlichen Wandel oder am Boom anderer Sportarten liegt, wurde bis heute nicht erforscht. Ein Umstand trägt auf jeden Fall dazu bei: Turnen, im Sinne des klassischen Gerätturnens, wird nach wie vor sehr häufig in traditionellen Formen durchgeführt, auch wenn es zahlreiche didaktische Positionen gibt, die andere Möglichkeiten aufzeigen.

Die zweite überarbeitete Auflage des Buches «Doppelstunde Turnen» zeigt einen Weg, wie Turnen auch im Schulsport Schülerinnen und Schüler faszinieren kann. Turnen ist heutzutage weitaus differenzierter zu betrachten, als allgemein angenommen wird. So umfasst Turnen mittlerweile vier Olympische und 21 Nicht-Olympische Sportarten. Hierzu werden in Anknüpfung an das offene Turnen der Grundschule verschiedene didaktische Ansätze im Sinne eines integrativen Konzepts verbunden, so dass in den Doppelstunden verschiedene Sinnrichtungen des Turnens angesprochen werden, um Kindern und Jugendlichen einen möglichst breiten Zugang zu dieser Sportart zu ermöglichen.



Das Buch enthält jeweils sieben Doppelstunden für die Unter- und Mittelstufe sowie sechs Doppelstunden für die Oberstufe. Die Übungseinheiten sind auf einen Zeitraum von 80 Minuten zugeschnitten. Und jedem Buch liegt eine CD-ROM bei, auf der Techniken und Übungen in Videoclips dargestellt werden. Durch die Spiralheftung ist das Buch auch in der Handhabung sehr praxisorientiert.

Bischoff, K., Lange, S.: **Doppelstunde Turnen. Unterrichtseinheiten für Schule und Verein.** Schorndorf, Hofmann, 2009. 176 Seiten

Aus der Sportmediathek

Aufwärmen

Oltmanns, K.: **Gymnastik für das Aufwärmen: Bewegungsamplituden und Stabilität leistungsfördernd anbahnen!** Münster, Philippka-Sportverlag, 2009. 63 Seiten

Bewegungserziehung

Dordel, S.; Koch, B. Graf, C.: **CHILT-B: Bewegungsförderung.** Dortmund, modernes lernen, 2008. 301 Seiten

Ernährung

Württembergischer Landessportbund (Hg.): **Der Teller ist rund – nach dem Essen ist vor dem Essen: Tipps zu Bewegung & Ernährung für Sparteinsteiger und aktive Sportler.** Schorndorf, Hofmann, 2009. 170 Seiten

Fitness

Buskies, W.; Boeckh-Behrens, W.-U.: **Fitness-Gesundheits-Training, die besten Übungen und Programme für das ganze Leben.** Reinbek bei Hamburg, Rowohlt Taschenbuch, 2009. 364 Seiten

Fussball

Thömmes, F.: **Kinder spielen Fussball: 100 kindgerechte Übungsspiele.** München, Copress, 2009. 143 Seiten

Handball

Brand, H. (Red.): **Rahmentrainingskonzeption des Deutschen Handballbundes für die Ausbildung und Förderung von Nachwuchsspielern.** Münster, Philippka-Sportverlag, 2009. 128 Seiten

Lauf

Grüning, M.: **Erfolg ist planbar: der Laufplan für ein ganzes Leben: Schritt für Schritt vom Laufeinsteiger zum Profi: die besten Trainingspläne aus 15 Jahren Runner's World.** Aachen, Meyer & Meyer, 2009. 224 Seiten

Psychologie

Bauman, S.: **Psychologie im Sport: psychische Belastungen meistern, mental trainieren, Konzentration und Motivation.** 5., überarb. Aufl. Aachen, Meyer & Meyer, 2009. 400 Seiten

Schwimmen

Fahrner, M.; Moritz, M.: **Doppelstunde Schwimmen: Unterrichtseinheiten und Stundenbeispiele für Schule und Verein.** Schorndorf, Hofmann, 2009. 176 Seiten

Hahn, M.: **Besser Schwimmen in allen Stilarten.** 2., überarb. Aufl. (Neuausg.). München, BLV Buchverlag, 2009. 159 Seiten

Sportunterricht

Laging, R. (Hg.): **Inhalte und Themen des Bewegungs- und Sportunterrichts: von Übungskatalogen zum Unterrichten in Bewegungsfeldern.** Hohengehren, Schneider Verlag, 2009. 304 Seiten

Trainingslehre

Peters, W.: **Trainingslehre: Grundlagen und Aufgaben mit Lösungen, Leistungskurs.** Aktualisierte, neu bearb. Aufl. Freising, Stark, 2009. 253 Seiten

Übergewicht

Wagner, P.; Baumgärtner, T.; Jaitner, A.: **Safari-TurnKids auf Entdeckungstour: Bewegungsprogramm zur Prävention von Übergewicht bei Kindern.** Aachen, Meyer & Meyer, 2009. 203 Seiten

Volleyball

Westdeutscher Volleyball-Verband (Hg.): **Volleyball im Schulsport: Handreichung für den Anfängerunterricht in Primar- und Orientierungsstufe.** Dortmund, Westdeutscher Volleyball-Verband, 2008. 96 Seiten

Windsurfing

Schröder, S.: **Windsurfing: Einsteigerschulung für Kinder und Jugendliche.** Schorndorf, Hofmann, 2009. 176 Seiten

Mehr Neuerscheinungen:

www.sportmediathek.ch/Neuerwerbungen



Thera-Band



GYMSTICK™
einfach genial

Ganzkörper-Training oder gezielt Kraft, Ausdauer und Beweglichkeit trainieren.

Unzählige einfache Übungen und komplexe Bewegungsabläufe sind möglich. Zur Auswahl stehen fünf farblich gekennzeichnete Widerstandsstufen in praktischer Verpackung mit DVD oder als Telescopic Gymstick (ausziehbar).

Fitness mit dem Thera-Band für jedes Niveau und Alter

Die regelmässige Ausübung eines Kraftprogrammes ist Bestandteil für gesunden Sport. Zudem wirkt es vorbeugend gegen den im heutigen Sitzzeitalter häufigen Haltungserfall. Theraband können Sie überall hin mitnehmen, ist einfach anzuwenden, effektiv, wirksam und erst noch äusserst preiswert. Ob Anfänger oder Profi: Sie können Theraband blitzschnell an die jeweilige Übung und Ihren Leistungsstand anpassen.

BEZUGSQUELLEN AUF ANFRAGE

Generalimporteur, **LMT** Wallisellen
Tel. +41 (0) 44 877 84 00, lmt@lmt.ch
www.theraband.ch, www.gymstick.ch

www.LMT.ch



5. Dreiländerkongress: D, A, CH Sport – mit Sicherheit gewinnen

Die bfu führt vom 3. bis 5. September 2009 den 5. Dreiländerkongress für Sport durch. Der Kongress bietet Experten und Praktikern Gelegenheit, sich über Unfallprävention im Sport auszutauschen. Er findet am Bundesamt für Sport in Magglingen statt.

Sind Sie im Bereich des Sports tätig, zum Beispiel als Pädagoge, Wissenschaftlerin, Mediziner oder in Ausbildung auf diesen Gebieten? Treffen Sie Entscheidungen in der Sport- und Gesundheitspolitik oder haben Sie mit Sportgeräten und -einrichtungen zu tun? Dann freuen wir uns sehr auf Ihre Teilnahme:

www.bfu.ch/sportkongress

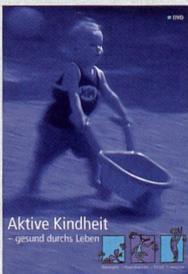




DVD – Leichtathletik: Sprint, Staffellauf, Hürdenlauf

Die Filme zeigen die Technik und Methodik für jede Disziplin, spezielle Trainingsformen, Übungen zur Korrektur der häufigsten Fehler und auch detaillierte Analysen von Wettkampfbildern. Diese DVD ist eine unveränderte Kopie der Original-VHS-Kassette mit demselben Titel von 1987. Dauer: 38 Min.

Bestellung: per Talon



DVD – Aktive Kindheit: gesund durchs Leben

Wie es um die Gesundheit im Alter bestellt ist, ist eng mit dem Lebensstil in der Kindheit und im Jugendalter verknüpft. Zu wenig Bewegung, zu viel Medienkonsum, unausgewogene Ernährung, psychischer und sozialer Stress tragen dazu bei, dass sich die Gesundheit unserer Kinder langsam, aber stetig verschlechtert. Ziel der DVD ist es, die positiven Auswirkungen von Bewegung und Sport auf die Entwicklung und Gesundheit der Kinder in verständlicher Form zu erläutern, Problembereiche darzustellen und Lösungsmöglichkeiten vorzuschlagen. Dauer: 42 Min.

Bestellung: per Talon



Vistawell – Jumping Bag

«Sackhüpfen» – ein alter Plausch, neu entdeckt! Hüpfsack aus widerstandsfähigem PVC, zylindrisch, je nach Vorrat in den Farben Rot, Blau, Gelb und Grün erhältlich, pro Paar.

Erhältlich in zwei Grössen (pro Paar):

- Junior (4–10 Jahre),
Masse: 60 x 30 cm;
- Medium (10–14 Jahre),
Masse: 80 x 40 cm

Bestellung: Senden Sie Ihre Bestellung mit unten stehendem Talon bitte an die Geschäftsstelle mobileclub. Lieferungen und Rechnungsstellung erfolgen durch die Firma VISTAWELL AG, 2014 Bôle
Telefon 032 841 42 52, Fax 032 841 42 87,
E-mail: office@vistawell.ch

DVD – Leichtathletik: Sprint, Staffellauf, Hürdenlauf

- Mitglieder mobileclub Fr. 24.– (inkl. MWST) + Porto Fr. 8.–
 - Nichtmitglieder Fr. 30.– (inkl. MWST) + Porto Fr. 8.–
- Das Angebot ist bis 30. November 2009 gültig.

DVD – Aktive Kindheit: gesund durchs Leben

- Mitglieder mobileclub Fr. 40.– (inkl. MWST) + Porto Fr. 8.–
 - Nichtmitglieder Fr. 49.– (inkl. MWST) + Porto Fr. 8.–
- Das Angebot ist bis 30. November 2009 gültig.

Vistawell – Jumping Bag

Hüpfsack Junior (pro Paar), Art. 9150

- Mitglieder mobileclub, Fr. 52.– anstatt 65.– (inkl. MwSt.) + Porto Fr. 9.–
- Nichtmitglieder, Fr. 58.50 (inkl. MwSt.) + Porto Fr. 9.–

Hüpfsack Medium (pro Paar), Art. 9155

- Mitglieder mobileclub, Fr. 57.60 anstatt 72.– (inkl. MwSt.) + Porto Fr. 9.–
- Nichtmitglieder, Fr. 64.80 (inkl. MwSt.) + Porto Fr. 9.–

Abonnement «mobile»

- Ich möchte «mobile» für ein Jahr abonnieren (Schweiz: Fr. 42.–/Ausland: € 36.–).
- Ich möchte «mobile» im Probeabonnement (3 Ausgaben für Fr. 15.–/Ausland: € 14.–).

Vorname, Name

Adresse

PLZ/Ort

Telefon

E-Mail

Datum, Unterschrift

Einsenden oder faxen an:

Redaktion «mobile», BASPO, CH-2532 Magglingen

Fax: +41 (0) 32 327 64 78

www.mobile-sport.ch



Mehr Medaillen dank Armee?

Für die Spitzensportförderung existieren in der Armee drei Gefässe: Die Spitzensport-RS, die Olympia-WKs und die Zeitmilitärstellen für Spitzensportler. Am Besuchstag am Bundesamt für Sport BASPO in Magglingen Anfang Juli waren Vertreter/-innen aus allen drei Bereichen zugegen. Gleichzeitig erhielten Vertreter aus der Politik, der Armee sowie die Angehörigen der RS-Absolventen Einblick in die Trainingstätigkeit auf den optimalen Anlagen des BASPO. Die Spitzensport-RS mit fünf Wochen militärischer Grundausbildung in Lyss und 13 Wochen in Magglingen steht am Anfang auf dem Weg zu WM- und Olympia-Medaillen. In den Olympia-WKs bereiten sich schon bestandene Medaillengewinner vor. So gaben am Besuchstag unter anderen Carlo Janka, der Riesenslalom-Weltmeister von Val d'Isère, und Marc Berthod (im Bild), WM-Bronzegewinner in der Super-Kombination 2007, Einblick in ihr Training. Bei den Zeitsoldaten stach Dario Cologna heraus, der Gesamt-Weltcup Sieger im Langlauf. Sie alle wissen es zu schätzen, dass sie ihre WKs als Trainingslager absolvieren können. ■

www.baspo.ch

Im Zeichen des Body

Die zweite Fachtagung des Gesundheitsnetzwerkes hepa findet am 17. November statt und steht ganz im Zeichen des «Body Images». Die Fachtagung richtet sich an die Netzwerkmitglieder und ausgewählte Fachpersonen aus dem Sport- und Bewegungsbereich und ist heuer in zwei Teile aufgegliedert. Im ersten Teil werden die nationalen Entwicklungen zur Thematik «Ernährung und Bewegung» unter die Lupe genommen, der zweite Teil widmet sich der Frage «Body Image – Wunschtraum oder Zerrbild?» Programm und Anmeldung unter:

www.hepa.ch

Anzeige

Jim Bob®
JB

Jim Bob • Fohlochstr. 5a • 8460 Marthalen
Tel 052 305 4000 • Fax 052 305 4001 • info@jimbob.ch

Der Vereinsausrüster

Dreiländer-Kongress Sportphysiotherapie

Mit dem Schwerpunkt «Alpiner Skisport – Management Knieverletzungen» findet am Universitäts- und Landes-sportzentrum Rif bei Salzburg (A) der zweite Dreiländer-Kongress Sportphysiotherapie statt. Am 13. und 14. November 2009 werden renommierte Expertinnen und Experten aus den Bereichen Sportphysiotherapie, Sportmedizin und Trainingswissenschaften einen optimalen Rehabilitationsprozess für Knieverletzungen skizzieren. Dieser garantiert, dass Leistungs- wie Freizeitsportler nach einem Unfall möglichst effektiv in ihre sportliche und Alltagsaktivität zurückgeführt werden können. Veranstaltet wird der Kongress vom Interfakultären Fachbereich Sport- und Bewegungswissenschaften der Universität Salzburg in Kooperation mit der deutschen Lehrinstitution für Sportphysiotherapie «spt-education» und der Fachgruppe Sportphysiotherapie «Physio Austria». Die Veranstaltung ist auf 150 Teilnehmer/-innen beschränkt. Eine Reihung erfolgt entsprechend dem Anmeldezeitpunkt. ■

Informationen unter:

www.uni-salzburg.at/spo/sportphysiokongress2009

mobile

Vorschau

Bewegungsräume nützen

- Die Problematik in den Gemeinden
- Bitte betreten!
- Optimale Nutzung von Sporthallen

Koedukation

- Es geht doch miteinander
- Ein echtes Problem?
- Fallbeispiele

Seitenblicke

- Cool & Clean-Games in Magglingen

mobilePraxis

- Langlauf Kids
- Eishockey

Die Ausgabe 5/09 erscheint Anfang Oktober.

Unsere Partner



VISTAWELL
SPORT + GESUNDHEIT

Gerade in Krisenzeiten brauchen diese Kinder Sie!



© Reuters

Ich möchte eine **Solidaritätspatenschaft für Kinder in Not abschliessen**. Ich bezahle monatlich:

Fr. 40.- Fr. _____

Bitte senden Sie mir mehr Informationen über die Patenschaften von Terre des hommes

Frau Herr 34552

Name _____

Vorname _____

Strasse _____

PLZ/Ort _____

Datum _____

Unterschrift _____

058 / 611 06 11

Terre des hommes, Patenschaften
En Budron C8
1052 Le Mont-sur-Lausanne
Fax 058 / 611 06 77 • info@tdh.ch

 Terre des hommes

Kinderhilfe - www.tdh.ch



Forerunner 405

Sie laufen...

...und er hilft Ihnen zu gewinnen!



Forerunner 405

Der Forerunner 405 bietet alles, was konditionsbewusste Sportler für ihr Training benötigen. Das kleine und wasserdichte Gerät mit klarem, gut ablesbarem Display und angenehmem Armband verfügt über einen hochempfindlichen GPS-Empfänger für genaue Geschwindigkeit und Distanz sogar unter Bäumen.

Er ist vollgepackt mit Funktionen. Selbst Start, Stopp und Zwischenzeiterfassung erledigt er automatisch.

Mit dem Forerunner trainieren heisst auch, nie mehr alleine auf der Strecke zu sein. Der programmierbare Virtual Partner ist immer dabei.

Diese einmalige Funktion zeigt Ihnen, ob Sie gegenüber Ihrem virtuellen Trainingspartner voraus sind, mit- halten oder zurückfallen.

Eine Zeitschrift für Sie



mobile

Die Fachzeitschrift für Sport

www.mobile-sport.ch


GARMIN[®]

www.garmin.ch

1. Magglinger Kids-Woche

147 Kinder haben sich in der ersten Sommerferienwoche an der ersten polysportiven Kids-Woche für Kinder im Alter von 5 bis 12 Jahren am BASPO in Magglingen beteiligt. Impressionen.

Fotos: Ueli Känzig

Während täglich sechs Lektionen wurden die Kinder von den Absolventen des Sportstudiengangs 08/11 der EHSM unterrichtet und betreut, die selber nach erfolgreichem Absolvieren einer Prüfungslektion den J+S-Leiter Kids erhielten. In der Kids-Woche wurden mit einem kleinen Teil der Kinder freiwillige Energieverbrauchsmessungen durchgeführt, deren Ergebnisse Daten für Grundlagenforschungen liefern. Den Höhepunkt der Woche bildete der Anlass «Kids-Olympics», der am letzten Nachmittag stattfand. ■

